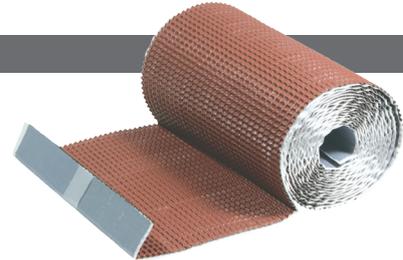


# MAGE FLEX ALU F2

## SICHERHEITSDATENBLATT



### ALLGEMEIN

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
Anhang II gemäß Verordnung (EU) 2015/830  
Überarbeitet am 28.10.2015  
Gültig ab 28.10.2015

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1 Produktindikator

#### MAGE Flex Alu F2

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Anschlussband

Verwendungssektor (SU):

SU 0 – Sonstige

SU 19 – Bauwirtschaft

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

(D)

MAGE Roof & Building Components GmbH, An den Steinenden 7, D-04916 Herzberg  
Tel.: +49 (0) 3535 4007-0  
Fax: +49 (0) 3535 4007-32  
[www.mage-roof.com](http://www.mage-roof.com)

#### 1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

(B)

Antigifzentrum/Centre Antipoisons (Belgien), ein Arzt wird Ihren Anruf entgegennehmen, 7 Tage die Woche, 24 h je Tag.  
In Belgien rufen Sie gebührenfrei an: +32 70 245245

(D)

Notrufnummer der Gesellschaft:  
+49 (0) 3535 4007-500

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Keine

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Keine

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

# MAGE FLEX ALU F2

## SICHERHEITSDATENBLATT

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.1 Stoff

##### Butyl

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
nicht als gefährlich klassifiziert

##### Aluminium

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
nicht als gefährlich klassifiziert

#### 3.2 Gemisch

n. a.

### ABSCHNITT 4: ERSTE HILFE MASSNAHMEN

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen

##### Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Mit viel Wasser mehrere Minuten gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

##### Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, bei Hautreizung (Rötung ect.), Arzt konsultieren.  
Ungeeignetes Reinigungsmittel: Lösemittel, Verdünnungsmittel

##### Einatmen

Person aus Gefahrenbereich entfernen. Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

##### Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen. Viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 1.1 zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten.

In bestimmten Fällen können bei sehr langem Hautkontakt Hautirritationen auftreten.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

n. g.

### ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1 Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Löschpulver. Sprühwasser. Alkoholbeständiger Schaum.

##### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

##### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Spuren unvollständig verbrannter Kohlenstoff Gemische

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Kontaminiertes Löschwasser nicht in Kanalisation und Gewässer gelangen lassen.

##### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

# MAGE FLEX ALU F2

## SICHERHEITSDATENBLATT

### **ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

#### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe auch Abschnitt 7.

#### Zusätzliche Hinweise

Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

### **ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

#### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Trockene Lagerung erforderlich.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse: 13

Lagerklasse (TRGS 510): 13

#### **7.3 Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Empfohlene Lagerungstemperatur zwischen 5°C und 30°C bei einer relativen Luftfeuchte von <50%.

### **ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/ PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

#### **8.1 zu überwachende Parameter**

keine bekannt

Augen-/Gesichtsschutz

Kontakt mit Augen vermeiden

Hautschutz/Handschutz

Schnittfeste Handschuhe

Atemschutz

Nicht erforderlich

#### **8.2 Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

# MAGE FLEX ALU F2

## SICHERHEITSDATENBLATT

### ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### Aussehen

Aggregatzustand: Halbfestes Tape und feste Folie

Farbe: Tape: schwarz      Folie: rot/schwarz/braun

Geruch: Schwach, charakteristisch.

##### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Schmelzpunkt/ Schmelzbereich Butyl: 100 - 140°C

Aluminiumlegierung: ca. 658°C

Brennpunkt des Lackes: ca. 300°C

Siedepunkt / Siedebereich: nicht anwendbar

Flammpunkt: Brennbar    c.c.

Untere Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar

Dampfdruck (50°C) nicht anwendbar

Dichte: Butyl: (20°C) ca. 1,35 g/cm<sup>3</sup>

Aluminiumlegierung: 2,70 kg/dm<sup>3</sup>

Lack: 1,2-1,6 g/cm<sup>2</sup>

Wasserlöslichkeit: (20°C) unlöslich

pH-Wert: nicht anwendbar

Festkörpergehalt: 100 Gew-%

#### 9.2 Sonstige Angaben

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

### ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

#### 10.1 Reaktivität

Produkt ist unter Normalbedingungen nicht reaktiv.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Produkt ist unter Normalbedingungen stabil.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzungsprodukte sind brennbar und können mit Luft explosionsfähige Mischungen bilden.

# MAGE FLEX ALU F2

## SICHERHEITSDATENBLATT

### ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Reizung und Ätzwirkung

Primäre Reizwirkung an der Haut

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Keine bekannt.

##### Reizung der Augen

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Keine bekannt.

##### Sensibilisierung

##### Bei Hautkontakt

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

##### Nach Einatmen

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

#### 11.2 Zusätzliche Angaben

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

### ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

#### 12.1 Toxizität

##### **Aquatische Toxizität**

Das Gemisch wurde nach der konventionellen Methode auf Umweltgefahren überprüft. Falls als umweltgefährlich eingestuft, siehe Details in Abschnitt 2.

##### **Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor.

##### **Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

##### **Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

##### **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Enthält keinen PBT/ vPvB-Stoff.

##### **Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

##### **Weitere ökologische Hinweise**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### **Entsorgung des Produkts/der Verpackung**

Die Klebmasse vom Metall trennen.

Butyl: Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften zusammen mit Hausmüll bzw. Gewerbemüll abgelagert oder verbrannt werden.

##### **Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV**

08 04 10: Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen.

Aluminium: Schrott wieder einschmelzen

##### **Zusätzliche Angaben**

Hinweis: Die Abfallklassifizierung kann sich je nach Einsatzgebiet des Produktes ändern. Bitte EG-Richtlinie 2001/118/EC beachten.

# MAGE FLEX ALU F2

## SICHERHEITSDATENBLATT

### ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Behördliche Informationen	14.1 UN Nummer	14.2 UN offizielle Benennung	14.3 UN Transport	14.4 Verpackungsgruppe	14.5 Umweltgefahren	14.6 Vorsichtsmaßnahmen für die Benutzer
ADR/RID	Nicht unter ADR/RID					
ADNR	Nicht unter ADNR					
IMDG	Nicht unter ADNR					
IATA	Nicht unter IATA					

### ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische

**Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**

Klasse : 1 (Schwach wassergefährdend) Einstufung gemäß VwVwS

**Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

### ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Änderungshinweise

07. Zusammenlagerungshinweise - Lagerklasse · 08. Arbeitsplatzgrenzwerte · 14. Transportgefahrenklassen - Landtransport (ADR/RID) · 14. Transportgefahrenklassen - Seeschifftransport (IMDG) · 14. Transportgefahrenklassen - Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) · 15. Wassergefährdungsklasse (WGK)

Abkürzungen und Akronyme

BCF - Biokonzentrationsfaktor

CMR - Kanzerogen-mutagen-reproduktionstoxisch

DNEL - Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau

EAK - Europäische Abfallkatalog

NOEC - Konzentration ohne beobachtbare Wirkung

NOEL - Dosis ohne beobachtbare Wirkung

OEL - Luftgrenzwert am Arbeitsplatz

PBT - Persistent, bioakkumulativ, toxisch

PNEC - Vorhergesagte Konzentration im jeweiligen Umweltmedium, bei der keine schädliche Wirkung mehr auftritt

STOT - Spezifische Zielorgan-Toxizität

SVHC - Besonders Besorgnis erregende Substanz

vPvB - sehr persistent, sehr bioakkumulativ

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Unfallverhütungsvorschriften und Informationen der Berufsgenossenschaften

Technisches Merkblatt beachten.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext): Keine

Schulungshinweise: Keine

Zusätzliche Angaben: Keine

**Weitere Informationen**

**Alle Informationen basieren auf dem derzeitigen Stand der Kenntnisse.**

**Diese in diesem Dokument aufgeführten Punkte garantieren nicht die Lager- oder Produktionseigenschaften und stellen keine Rechtsgrundlage dar.**

M441505